



# EVANGELISCH IN DER DONAUSTADT

*Neues aus der Bekenntniskirche*



**FREUNDE, DASS DER MANDELZWEIG SICH IN BLÜTEN WIEGT,  
DAS BLEIBT MIR EIN FINGERZEIG FÜR DES LEBENS SIEG.  
SCHALOM BEN-CHORIN**



## Liebe Leser\*innen!

Ein neues Jahr hat begonnen. Mit dem neuen Jahr haben auch die neu gewählte Gemeindevertretung und das neue Presbyterium ihre Arbeit aufgenommen.

Am 12. November wurden die Mitglieder der „alten“ Gemeindevertretung entpflichtet und unsere Gemeinde bedankte sich für die Zeit und den Einsatz in unserer Gemeinde. Im selben Gottesdienst wurde die neue Gemeindevertretung angelobt (Bild auf Seite 4).

Am Sonntag, den 28. Jänner wurde unser neues Presbyterium im Gottesdienst vorgestellt und eingeführt. (Seite 4)

Vor uns stehen 6 spannende Jahre mit vielen Herausforderungen nicht nur für unsere Gemeinde sondern auch für die gesamte Donauregion. Wir haben die Chance, unsere Kirche aktiv mitzugestalten, dort wo es notwendig ist, sie zu verändern und auf einen guten Weg in die Zukunft zu bringen. Wir danken allen Menschen, die uns in den letzten Jahren auf diesem Weg mit ihrer Arbeit, ihrer Zeit und ihren Gebeten begleitet haben. Für die kommenden Jahre schenkt uns weiter Zeit und Arbeit und begleitet uns mit euren Gebeten im Sinne des Bibelspruches unter dem dieses Neue Jahr steht:

**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe**

1. Korinther 16,14

**Euer Fritz Szukitsch (Kurator)  
Roland Weng (Kurator-Stellvertreter)**



Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

## Liebe Leser\*innen!

„Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt, das bleibt mir ein Fingerzeig, für des Lebens Sieg.“

„Muss man nicht ein bisschen verrückt sein, dass man die Hoffnung nicht aufgibt in dieser Welt?“

Diese Frage hat sich ein gewisser Fritz Rosenthal gestellt. Vom ihm stammen die Gedichtzeilen auf der ersten Seite.

Er wurde 1913 geboren und konnte mit knapper Not den Nazis entkommen und nach Palästina flüchten.

Von da an nannte er sich Schalom Ben-Chorin.

Dieser Name bedeutet „Frieden, Sohn der Freiheit“. Mitten im zweiten Weltkrieg dichtete er diese Zeilen.

„Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?“

Den Mandelbaum hat es wirklich gegeben: Er stand hinter dem Haus des Dichters und er konnte ihn aus seinem Arbeitszimmer sehen.

Damals war Krieg in Europa und der ganzen Welt. In dieser furchtbaren Zeit schaute er nach draußen und sah wie die Mandelblüten aufgingen.

Es erinnerte ihn daran, dass es auch in schrecklichen Zeiten Vorboten des Frühlings gibt.

Sie sind ein Zeichen für Hoffnung am Horizont, dass es besser werden wird. Schalom-Ben-Chorin hat die Hoffnung auf Frieden nie aufgegeben – auch nicht für Israel und Palästina.

Er hat sich von einem Satz des Propheten Jeremia leiten lassen, in dem der Mandelzweig Gottes Zusage ist, die Seinen nicht im Stich zu lassen.

**Der Liedermacher Fritz Baltruweit hat zu seinen Versen ein Lied geschrieben:**

*Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt,*

*ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?*

*Dass das Leben nicht verging, soviel Blut auch schreit,*

*achtet dieses nicht gering, in der trübsten Zeit.*

*Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht.*

*Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht.*

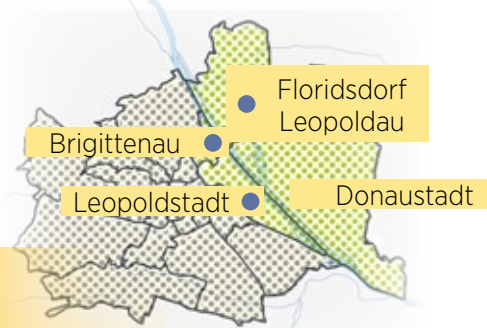
*Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt,*

*bleibe uns ein Fingerzeig, wie das Leben siegt.*

Dass die Liebe und das Leben letztlich den Tod überwinden werden, ist das nicht auch der Kern unserer christlichen Osterbotschaft?

**Verena M. Groh**

# Aus der Donauregion



## Taufe einmal ganz anders erleben

Unter dem Motto »Das Leben feiern!« werden wir Taufe einmal ganz anders erleben – mit Open-Air-Gottesdienst, Musik, Picknick am Strand und den Füßen im Wasser der Alten Donau.

Jede\*r ist zu diesem Fest eingeladen, als Täufling, als Gast, mit oder ohne Anhang.

**Autorin: Team Donautaufe/  
Anna Vlnatzer**



[www.evangelium-wien.at/donautaufe](http://www.evangelium-wien.at/donautaufe)



15. 06. 2024 - 11 Uhr

## Treffen der Presbyterien der Donauregion

Die neu gewählten Presbyterien der Donauregion (Brigittenau-Leopoldstadt, Donaustadt, Floridsdorf und Leopoldau) trafen sich am Samstag, 27. Jänner in der Kirche in Floridsdorf zum ersten Mal gemeinsam um zu einem überregionalen Thema zu arbeiten.

Die Ergebnisse werden Sie in den nächsten Ausgaben unserer Zeitung immer auf dieser Seite finden.



# Wir haben gewählt!



Unsere neue Gemeindevertretung bei der Angelobung in unserer Kirche am 12. November 2023

## Gewählt wurden:

Stephanie Buchmüller  
Mag. Heinrich Bursik  
Angie Faast  
Sabine Faast  
Ing. Michael Glawischnig  
Dr. Helmut Götz  
Mario Häldinger  
Christoph Kral, MSc  
Vahid Felix Negarestani  
Anneliese Ohler  
Michael Ohler  
Ashkan Heinz Sanglakh-  
ghouchanatigh  
Dkfm. Hubertus Schulz-Wulkow  
Dr. Elisabeth Schwarz  
Dr. Karl Schwarz

Eva Maria Stange  
Oswin Stange  
Ing. Friedrich Szukitsch  
Elke Traxler  
Johann Trenker  
David Tscheppen  
Katharina Wachtler  
Ingeborg Wagner  
Mathias Wagner  
Bianka Wagner-Stockerer  
Regine Weidner  
Benedikt Weng  
Ing. Roland Weng  
Pia Zimmel, B.A.  
Bernd Zimmermann

## Unser Presbyterium



v.l.n.r.: 1. Reihe: Angie Faast (Schatzmeister-Stellvertreterin), Verena M. Groh (Pfarrerin), Mario Häldinger, Vahid Felix Negarestani, 2. Reihe: Gerda E. Pfandl (Pfarrerin), Elisabeth E. Schwarz (Schriftführung), Friedrich Szukitsch (Kurator), Elke Traxler, 3. Reihe: Johann Trenker, David Tscheppen (Schriftführerin-Stellvertreter), Mathias Wagner, Roland Weng (Kurator-Stellvertreter, Schatzmeister).



## „Ey Mann, Gloria“ Krippenspiel am Heiligen Abend



Am Heiligen Abend zur Kinderweihnacht war es wieder soweit, in der übervollen Kirche, Gottesdienst mit Krippenspiel zu feiern.

Einige Wochen lang bereiteten 14 Mädchen und Jungen intensiv mit Roland Weng und Sabine Faast wieder ein Krippenspiel mit viel Gesang für die feiernde Gemeinde vor.

Diesmal sollte es ein Krippenspiel werden, dass sehr stark am Sprachgebrauch der Kinder und Jugendlichen angelehnt war.

„Ey Mann, Gloria“ hieß es im Gesang. Ein Highlight der Aufführung war es als die Hirten ihrer Verwunderung über die Botschaft des Engels mit einem Rap Ausdruck gaben.

Auch mag es manche/manchen verwundert haben, dass die Wirtinnen auf eine frühere Reservierung eines Zimmers hinwiesen oder eine Bürgerin nach dem Einsatz des Jugendamtes

verlangte weil man ein Kind in einem Stall beherbergte.

Lektor Roland Weng zeigte in seiner kurzen Predigt auf, dass die Zustände bei denen Jesus geboren wurde auch leider in unserer heutigen Zeit immer wieder zu finden sind, dass die Kälte in den Herzen der Menschen immer noch herrscht. Weihnachten für uns Alle könnte es werden, Weng weiter, dass jeder/jede von uns auf einen Menschen in ihrer/seiner Umgebung immer wieder zugeht mit dem er/sie vielleicht im Streit liegt oder sich ganz einfach schwer tut und ein Zeichen der Liebe setzt. Dann wird es nicht nur am Heiligen Abend eine fröhliche segensreiche Zeit.

Ey Mann, Gloria klang es bei allen nach, am Heimweg zur fröhlichen Weihnacht zu Hause.

**Roland Weng**

---

## Die Evangelische Jugend in Österreich feiert ihr 90-jähriges Jubiläum

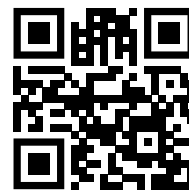


## Tausende Bilder...

...aus dem evangelischen Leben und aus unserer Kirche findet man in der Evangelischen Topothek. Diese Bildersammlung (<https://ekioe.topothek.at>) wurde am 1. Oktober 2020 vom Archivar unserer Kirche, Mag. Johannes Leitner, eingerichtet und wird fast täglich erweitert. Auch unsere Gemeinde ist mit (bisher) 42 Bildern darin vertreten. Mag. Leitner lädt zur Mitarbeit ein, bittet um Hinweise, worum es sich bei jenem Gebäude han-

delt, wann dieses Foto aufgenommen wurde, bittet, Personen zu benennen. Die Vielfalt der Darstellung von Kirchen, Filialgemeinden, Predigtstellen ist wirklich faszinierend und wird zur Durchsicht herzlich empfohlen!

Bernd Zimmermann



## Kennen Sie Egon Haug?

Beim Nennen der Adresse eines Ehepaares aus unserer Pfarrgemeinde horchte ich auf: Egon Haug-Gasse. Das ist doch der ehemalige Kurator unserer Pfarrgemeinde! Und tatsächlich, 2006 wurde eine Gasse in Breitenlee nach dem Künstler Mag. art Egon Tibor Haug benannt. Geboren ist er am 25. 2. 1923 Käsmark/Kezmarok in der Zips. Diese Landschaft am Fuße der Hohen Tatra war eine deutsche und teilweise auch evangelische Sprachinsel in der Slowakei. Nach der Matura am Deutschen Realgymnasium in Käsmark studierte er 1941-1943 in Prag und ab 1946 mit Unterbrechungen an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, wo er 1952 das Diplom erhielt. 1955 hatte er ein Stipendium an der Akademie Julian in Paris. Von 1956 bis 1984 war er teilbeschäftigter Vertragslehrer an der Wiener Berufsschule für Malerei und Kunstgewerbe. Etliche Preise und eine große Fülle von Einzelausstellungen in Österreich und Deutschland haben sein Werk bekannt gemacht.

Erste bildnerische Impulse erhielt er durch den Impressionismus, später stand er unter dem Einfluss von Van Gogh und dem deutschen Expressionismus, in den 60er Jahren hatte er eine informelle Phase. Ab ca. 1968 versucht er mit den Mitteln der bisher gemachten bildnerischen Erfahrung von Mensch

und Technik noch unzerstörte „heile“ Landschaft zu interpretieren.

Egon Haug zählt zu den „Gründervätern“ unserer Pfarrgemeinde, auf der Gedenktafel unterhalb der Orgelempore wird er bereits als Presbyter angeführt. In den Jahren 1957-1965 hat er sogar das Amt des Kurators ausgeübt. Gewohnt hat er mit Frau Brigitte und Tochter Gudula nahe unserer Kirche am Mohnblumenweg 4 in einem von der Gemeinde Wien für Künstler zur Verfügung gestelltem Haus. Als er nach langem, schwerem Leiden im 81. Lebensjahr am 28. Dezember 2003 abberufen wird, wurde er am 13. Jänner 2004 am Friedhof Aspern von unserem Pfarrer Johannes Pitters eingeseget.

Bernd Zimmermann

Dem Donaustädter Bezirkshistoriker und Lobauforscher Robert Eichert verdanke ich den Hinweis, dass Egon Haug in einem Interview zu sehen ist:



## Predigtbar – der Online Predigt-Podcast

Entstanden ist die Idee zum Podcast im Herbst 2020, einer Zeit, in der in so vielen Gemeinden Online-Andachten uvm aufgenommen wurden, erzählt Pfarrerin Florentine Durel, die seit Beginn für den Podcast verantwortlich ist. „Ich habe mir ein Format gewünscht, dass es ermöglicht, Predigten in den Alltag zu integrieren, eben während dem U-Bahn fahren, kochen, putzen, Sport machen, ganz egal, einfach als normaler Teil des Alltags und nicht als abgekapseltes und vielleicht manchmal elitäres Geschehen im Sonntagsgottesdienst. In vielen Gemeinden wurden Predigten sowieso schon aufgenommen, aber oft versteckt auf einer Homepage. Diese Predigtschätze wollte ich an einem Ort sammeln!

So kam es zu Predigtbar: Jede Woche erscheint nun eine Predigt von einer Predigerin/einem Prediger aus Österreich und mittlerweile auch ab und zu aus Deutschland. Die Predigten kommen bewusst aus den unterschiedlichsten theologischen Richtungen um auch hier den Reichtum unserer Kirche zeigen zu können. Mittlerweile sind wir bei Folge 165, also es gibt schon vieles zum Nachhören!“



**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN 02.06.23**

**WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT**

## VERANSTALTUNGEN UND KREISE

### Frauenkreis-Bastelkreis

Wie immer treffen wir uns **montags ab 14.30 Uhr**, um gemeinsam zu plaudern, basteln und planen. So wird es z.B. einen kleinen Osterbazar geben.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, mit uns ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Inge Wagner, Elke Traxler

### Jugendgruppe „Come together“

#### Unser Treffpunkt für Konfirmanden/Konfirmandinnen und bereits Konfirmierte

Zweimal im Monat treffen wir uns, außer in den Ferien.

Das Programm ist bunt gemischt und wir hoffen, für jeden und jede ist etwas dabei. Komm vorbei und sei dabei.

#### Unsere Termine:

Freitag, 15. März von 18-20 Uhr (Nachhaltigkeitsworkshop mit Pfrin Groh und Presbyter Mario Haidinger)

Freitag, 05. April von 18-19:30 Uhr

Freitag, 26. April von 18-21 Uhr (Bowling Kugeltanz)

Freitag, 24. Mai von 18-20:30 Uhr (Evangelischer Stadtspaziergang)

Sabine Faast (Jugendreferentin)

### Bibelgespräche

**Jeden Dienstag | 18:00 Uhr, im Gemeindezentrum.**

**Offener, überkonfessioneller Bibelkreis.**

Wir beschäftigen uns mit einem Buch der Bibel durch gemeinsame Lektüre und Gespräch.

**Kontakt:** Rainer Kirsch, e-mail: rainer.kirsch@chello.at (ob die Treffen stattfinden, erfahren Sie bei Herrn Kirsch)

### DonaUnobis Chor

**Jeden Mittwoch, außer in den Ferien:**

18:30 Uhr: Musiktheorie für Anfänger\*innen

19:30 Uhr: DonaUnobis Chor – neue Sänger\*innen sind herzlich willkommen!

### Jungschar

Zweimal im Monat treffen sich die Jungscharkinder von 16-18 Uhr.

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich willkommen.

Ebenso die Eltern zum gemütlichen Beisammensein und Plaudern.

Gerne kannst du Freunde mitbringen. Das Jungscharteam freut sich auf dich und deine Familie/Freund:innen

#### Termine:

Montag, 4. März, 18. März

Montag, 8. April; 22. April

Montag, 13. Mai

Sabine Faast - Jugendreferentin

### Club 60+

Herzlich willkommen im Club 60+. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Termine, donnerstags, 14 Uhr

14.3. | 4.4. | 18.4. | 2.5. | 16.5. 2024

Elke Traxler, Inge Wagner

Gebet um



**FRIEDEN IN DER WELT**



12. März 2024  
röm. kath. Pfarrgemeinde Eßling  
Eßlinger Hauptstraße 74, 1220 Wien

12. April 2024 – Bekenntniskirche

12. Mai 2024  
Bitte auf der Homepage nachschauen

**Beginn immer um 19:30 Uhr**



**Christuskirche, 1100 Wien, Triesterstr.1,  
Matzleinsdorferplatz 14- 18 Uhr**

#### Programm:

**15 Uhr Festgottesdienst mit Chor**

**16 Uhr Altwiener Kaffeehaus**

**17 Uhr Kulturprogramm**

**18 Uhr Schlussandacht mit Segen**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

## Liebe Eltern, liebe Pat\*innen!

Es ist schon etwas her, dass Sie Ihr Kind auf Ihren Armen zum Taufbecken getragen haben.

**In der Taufe gibt Gott die Zusage: „Ich bin bei dir und segne dich“.**

Das wollen wir gemeinsam im Gottesdienst mit Eltern, Kindern und Pat\*innen feiern.

Darum laden wir Sie herzlich zu uns in die Bekenntniskirche in der Donaustadt ein und freuen uns auf Ihr Kommen!



**Sonntag, 7. April 2024**

**9.30 Uhr in der Bekenntniskirche**

Wenn möglich, bitte die Taufkerze mitbringen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Pfarrerinnen Verena M. Groh + Gerda Pfandl + Lektor Roland Weng



### Abendmahlskurs für Volksschülerinnen und Volksschüler:

Wir laden alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule zu unserem Abendmahlskurs ein.

Das Abendmahl ist eines der schönsten und wichtigsten Geschenke, die Gott uns gegeben hat.

Im Kurs wollen wir mehr darüber lernen und uns auf die Abendmahlfeier vorbereiten.

**Die Einheiten finden am 6. und 27. Mai 2024 von 16 bis 18 Uhr statt.  
Am Sonntag, 2. Juni 2024 feiern wir gemeinsam Abendmahl im Gottesdienst.**

Kontakt: [verena.groh@evang.at](mailto:verena.groh@evang.at)



## Jungscharwoche

Im Sommer ist es wieder so weit: Eine ganze Woche lang treffen wir uns im Gemeindezentrum zur Jungscharwoche.

Gemeinsam werden wir die Woche mit vielen Aktivitäten erleben.

Am Sonntag, 21. Juli um 9:30 Uhr feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst zu Beginn dieser Jungscharwoche.

**Alle Kinder von 6-12 Jahren sind herzlich eingeladen.**

Bitte meldet euch telefonisch oder per E-Mail im Pfarramt an.

Anmeldeschluss ist Freitag, 28. Juni 2024.

Telefonnummer und E-Mail-Adresse findet ihr in dieser Zeitung oder auf unserer Homepage.

**Wann: Montag, 22. Juli bis Freitag, 26. Juli 2024 jeweils von 9-15 Uhr**

Wo: Evangelische Pfarrgemeinde Wien-Donaustadt, Erzherzog-Karl-Str. 145, 1220 Wien

Kosten: 100 € für die gesamte Woche;

Einzeltage können gebucht werden (20 €);

Geschwisterrabatt! (80€ ab dem 2. Kind)

Sabine Faast (Jugendreferentin)



## GENERATIONENGOTTESDIENST

Kleine und Große feiern gemeinsam in liturgisch-offener Form. Kreativ-erfrischend-bewegend.

**17. März 2024**

Pfandl

**21. April 2024**

Groh

**19. Mai 2024**

Pfingstgottesdienst - Groh 19. Mai 2024

## GOTTESDIENST SAIKOGASSE

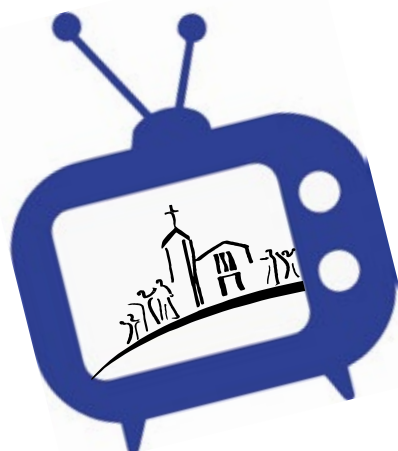
Gottesdienste in der katholischen Kirche in der Saikogasse Saikogasse 8, um 18.30 Uhr, Abendgottesdienst 24. März 2024 - Palmsonntag - Groh

## BEGEGNUNG AM SONNTAG - KIRCHENKAFFEE

Findet nach den Gottesdiensten statt.

## KINDERGOTTESDIENST

Wir feiern jeden Sonntag, außer in den Ferien. Generationengottesdienste finden ohne eigenen Kindergottesdienst statt.



## Kirche online

### Bekennniskirche online

Besuchen Sie unseren YouTube-Kanal und feiern Sie live unsere Gottesdienste mit!

[www.youtube.com/channel/UCcM1pm0BkiOdcXqxLIb99vw](https://www.youtube.com/channel/UCcM1pm0BkiOdcXqxLIb99vw)



### Bekennniskirche online für Kinder

Unser Youtube Kanal für Kinder.

[www.youtube.com/channel/UCcqdy2veL8s-ZIEVkc\\_S8sA](https://www.youtube.com/channel/UCcqdy2veL8s-ZIEVkc_S8sA)



## GOTTESDIENSTE

Wir feiern Abendmahl im Gottesdienst, außer bei den Generationengottesdiensten!

<b>3. März 2024</b>	9:30	<b>Okuli</b>	Weng
<b>10. März 2024</b>	9:30	<b>Laetare</b> Live Stream	SI Geist
<b>17. März 2024</b>	9:30	<b>Judika</b> Generationengottesdienst Chor	Pfandl
<b>24. März 2024</b>	9:30	<b>Palmsonntag</b>	Groh
<b>28. März 2024</b>	<b>18:00</b>	<b>Gründonnerstag</b> Mit Tischabendmahl	Pfandl
<b>29. März 2024</b>	9:30	<b>Karfreitag</b> Live-Stream	Groh
<b>30. März 2024</b>		<b>Karsamstag</b> <b>Kein Gottesdienst</b>	
<b>31. März 2024</b>	9:30	<b>Ostersonntag</b>	Pfandl Weng
<b>1. April 2024</b>	9:30	<b>Ostermontag</b> Osterbrunch nach dem Gottesdienst	Groh
<b>7. April 2024</b>	9:30	<b>Quasimodogeneti</b> Generationengottesdienst mit Tauferinnerung	Groh/Pfandl Weng
<b>14. April 2024</b>	9:30	<b>Misericordias Domini</b> Chor	Pfandl
<b>21. April 2024</b>	9:30	<b>Jubilate</b> Generationengottesdienst	Groh
<b>28. April 2024</b>	9:30	<b>Kantate</b>	Pfr. Rektor Dr. Ernst
<b>5. Mai 2024</b>	9:30	<b>Rogate</b>	Groh
<b>9. Mai 2024</b>	9:30	<b>Christi Himmelfahrt</b>	Faast
<b>12. Mai 2024</b>	9:30	<b>Exaudi</b>	Weng
<b>19. Mai 2024</b>	9:30	<b>Pfingstsonntag</b> Generationengottesdienst	Groh
<b>20. Mai 2024</b>		<b>Pfingstmontag</b> <b>Kein Gottesdienst</b>	
<b>26. Mai 2024</b>	9:30	<b>Trinitatis</b> Chor	Pfandl

Am Sonntag den 10. März 2024 wird Mario Haidinger zum diözesanen Beauftragten für „Nachhaltiges Wirtschaften und Bewahrung der Schöpfung“ eingeführt.

## BÜCHERZELLE

Bunt steht sie da am Vorplatz des Gemeindezentrums und wartet darauf, benützt zu werden. Sie bringen ein Buch (oder auch mehrere) zur ehemaligen Telefonzelle und tauschen es aus dem vielfältigen Angebot aus, aber auch zur freien Entnahme.



B.Z.

## LEBENSBEWEGUNGEN

### **Getauft wurden**

Paula Dorner-Oberleitner

### **Eingetreten sind**

Wolfgang Smetana

Edwin Ebner

### **Verabschiedet wurden**

Gertraud Neubauer, 96

Erik Baudisch, 76

Anna Moser, 89

Liselotte Lorber, 85

Andreas Blecha, 65

Thomas Riel, 51

Karoline Held, 91

Walter Seidl, 89,

Alfred Ebner, 88,

Ingeborg Bienzle, 90

## KLEIDERLAGER



Unser Kleiderlager ist nach wie vor aktiv und freut sich über rege Inanspruchnahme. Immer mittwochs von 11-13 Uhr kann gut erhaltene Kleidung abgeholt werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

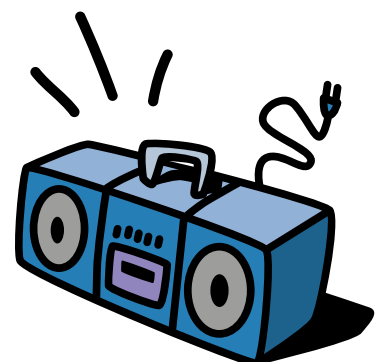
Inge Wagner, Elke Traxler

Podcast:

### **Was glaubt Österreich?**

<https://sound.orf.at/podcast/oe1/was-glaubt-oesterreich>

Junge Menschen unter 30 stellen jene Orte vor, die ihnen in ihrem Leben wichtig sind und die für sie auch eine religiöse Bedeutung haben. Vom Stupa am Donauufer bis hin zum Jugendtreff. Kurze Factboxen liefern Zahlen, Daten und Fakten zu den 16 in Österreich anerkannten Kirchen und Religionsgemeinschaften.





**Pfarrerin Mag.a Verena Groh**  
Sprechstunden nach Vereinbarung  
Tel.: 0699 188 777 58  
verena.groh@evang.at



**Sekretariat: Sabine Ohm**  
Erzherzog Karl Straße 145-147  
1220 Wien  
Tel.: 01 - 2822140,  
Fax: 01 - 2822140-4  
PG.donaustadt@evang.at



**Pfarrerin Mag.a Gerda Pfandl**  
Sprechstunden nach Vereinbarung  
Tel.: 0699 188 778 60  
gerda.pfandl@evang.at

**Bürozeiten:**

Montag: geschlossen  
Dienstag: 9:00-12:00 Uhr (ohne Parteienverkehr)  
Mittwoch: 9:00-12:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00-12:00 Uhr  
Freitag: 9:00-12:00 Uhr

**www.kirche22.at**

**Bankverbindung:**

Raiffeisen Wien | BLZ 32000 |  
Kto-Nr: 8317877  
IBAN: AT73 3200 0000 0831 7877  
BIC: RLNWATWW



**Evangelischer Kindergarten Donaustadt**

Rittersporngasse 6, 1220 Wien  
Telefon: +43 (0)1 285 17 03  
Fax: +43 (0)1 285 17 03 29  
kiga-donau@diakonie.at  
bildung.diakonie.at/einrichtung/evangelischer-kindergarten-donaustadt



**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag: 07:00-17:00



**Kurator Ing. Friedrich Szukitsch**  
Sprechstunden nach Vereinbarung  
kurator@kirche22.at

**Für unsere Gemeindeglieder aus der Seestadt:**

Ihr spezieller Ansprechpartner für die Seestadt ist:  
Herr Mario Haidinger,  
Presbyter und Umweltbeauftragter der evangelischen Pfarrgemeinde Wien Donaustadt.  
Tel.: 0650 500 1290



**STADTDIAKONIE WIEN**

**Evangelisches Sozialzentrum Wien**

**Wir sind für Sie da!**  
Große Neugasse 42/1  
1040 Wien



**Bürozeiten Stadtdiakonie Wien:**

Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr

**Beratungszeiten Evangelisches Sozialzentrum Wien:**

Montag bis Freitag von 09:00 bis 16:00 Uhr

**´s häferl (Hornbostelgasse 6, 1060 Wien)**

Donnerstag bis Samstag 12:00 bis 15:30 Uhr  
Sonntag, 12:00 bis 15:00 Uhr

**Telefonseelsorge**

*Sie befinden sich in einer schwierigen Lebenssituation und benötigen dringend Hilfe?*

Die Telefonseelsorge bietet unter der **kostenlosen Notrufnummer 142** österreichweit und rund um die Uhr Beratung an, auch online unter: **www.telefonseelsorge.at**





ÖKUMENISCHER  
WELTGEBETSTAG  
der Frauen in Österreich

# ... durch das Band des Friedens

Ökumenischer Weltgebetstag

Freitag, 1. März 2024

Frauen aus Palästina laden ein

**Ort:** Baptistengemeinde Eßling  
1220 Wien, Englisch-Feldgasse 4

**Zeit:** 19:00 Uhr



[www.weltgebetstag.at](http://www.weltgebetstag.at)



**Impressum:**

**Medieninhaber, Herausgeber:** Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde  
A.B. Wien - Donaustadt, 1220 Wien, Erzherzog Karl Straße 145-147,  
Telefon: 01-282 21 40, Fax: 01-282 21 40-4, Email: PG.Donaustadt@evang.at

**Redaktion:** Verena Groh, Bernhard Zimmermann, Oswin Stange

**Layout:** Michael Glawischnig / **Hersteller:** Druckerei Seitz, 2231 Strasshof

**Offenlegung:** Information für Pfarrgemeindeglieder

**Fotocredits:** Wenn nicht anders angegeben alle Fotos privat oder pixabay.com